

**Tagesordnung und  
Verhandlungsniederschrift  
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 18.07.2012  
Gemeindehaus Ostdorf  
Beginn: 20.00 Uhr  
stimmberechtigte Mitglieder: 9  
anwesend: 8  
entschuldigt: G. Lohrmann  
außerdem anwesend:

**Protokoll der öffentlichen Sitzung – Sitzungsleitung: Heiner Lang**

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
1.	<b>Ankommen</b>	
2.	<b>Besinnung (Pfarrer Hruby)</b>	
3.	<b>Eröffnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feststellung der Beschlussfähigkeit – KGR ist beschlussfähig</li> <li>• Tagesordnung</li> </ul>	
4.	<b>Protokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 27. Juni 2012 wird ohne Änderungen und Ergänzungen angenommen</li> </ul>	
5.	<b>Berichte aus der Gemeinde</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gemeindebrief</b> (diesmal sieben Seiten Werbung!) Hr. Hruby wird für sein Engagement, den Gemeindebrief mit viel Werbeseiten zu finanzieren, gewürdigt.</li> <li>• <b>Einweihung Dorfwiesenring.</b> Eine gelungene Veranstaltung. Eltern und Ki-Ga-Verantwortliche haben sich enorm eingebracht. Die Kinder hatten einen großen Spaß mit ihren geschmückten Fahrzeugen, den Ring zum ersten Mal zu befahren.</li> <li>• <b>Konzert Michael Schütz</b> gut besucht: 50 Besucher, darunter ca. 20 Personen aus Ostdorf</li> <li>• <b>Gemeindefest</b> (Gottesdienst – Fest) schönes Gemeindefest. Details und Resümee siehe Extraprotokoll. Außer ein paar kleineren Schwierigkeiten lief alles problemlos. Das Geislinger Team hat enorm zum Gelingen beigetragen. Der GD mit Verabschiedung der KiGa Kinder, die im Herbst zur Schule kommen, war sehr feierlich; Eltern und Kindern hat es gut gefallen.</li> <li>• <b>Suppentöpfe.</b> Der Probelauf mit drei „Suppentöpfe“ Veranstaltungen ist sehr erfolgreich gelaufen. Eine allgemeine Resonanz: wir möchten weitermachen. Sowohl Gäste als auch das Mitarbeiterteam Frau Laux und Frau Waidelich haben sich dafür ausgesprochen. Die Zahl der Besucher belief sich jedes Mal zwischen ca. 25 - 30 Personen. Nächster geplanter Termin 12. Sep. Der KGR freut sich natürlich über das große Interesse und besonders über den Einsatz des Mitarbeiterteams.</li> </ul>	<b>Gemeindebericht</b>
6.	<b>Jugendarbeit (Pfr. Hruby)</b> Aufgrund des bevorstehenden Weggangs von Herrn Wörner war es den Jugendkreis Verantwortlichen nicht möglich, den Termin am 18.07. wahrzunehmen, berichtet Herr Pfr. Hruby. Er erwähnt jedoch, dass Herr und Frau Lohrmann den Jugendkreis besucht haben und explizit für die Mitarbeit beim Gemeindefest geworben haben. Später im Jahr plant die Fam. Lohrmann im Jugendkreis einen Abend mit dem Thema Kenia zu gestalten. Genaueres über den vorgenommenen Kontakt wird Herr Lohrmann bei nächster Gelegenheit selber berichten. Um allen Verantwortlichen in der Jugend- und Kinderarbeit gerecht zu werden, wird vorgeschlagen, erneut zu einem offenen zwanglosen Treffen einzuladen, um das The-	<b>Jugendarbeit Neuer Termin</b>

**Tagesordnung und  
Verhandlungsniederschrift  
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 18.07.2012

Gemeindehaus Ostdorf

Beginn: 20.00 Uhr

stimmberechtigte Mitglieder: 9

anwesend: 8

entschuldigt: G. Lohrmann

außerdem anwesend:

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	ma Jugendarbeit zu diskutieren und ein Konzept zu erarbeiten. Beate Haug wird bei den Gruppenverantwortlichen nachfragen, ob der Termin 12.09. machbar wäre.	
7.	<p><b>ProChrist in Ostdorf im März 2013 (Pfr. Hruby)</b> Vom 3. bis 10. März 2013 werden aus Stuttgart Ansprachen von U. Parzany über Satelliten an ca. 1.200 Orte ausgestrahlt. Anstelle der Bibeltage könnte sich die Kirchengemeinde da einklinken. Im Anschluss könnte der Glaubenskurs stattfinden. Kirchengemeinde Erzingen ist zur Zusammenarbeit angefragt!</p> <p>Aufgrund von Erfahrungen aus der Vergangenheit, ist sich der KGR einig, dass eine Teilnahme an der Aktion ProChrist eine sehr aufwändige Aktion ist. Eine Zusammenarbeit mit einer anderen oder besser noch mehreren Kirchengemeinden wäre erstrebenswert.</p> <p>Oberste Priorität für den KGR ist in jedem Fall, dass im Vorfeld Mitarbeiter für die Sache gewonnen werden. Herr Pfr. Hruby wird ermutigt, MA als Kernteam zu gewinnen. Am 11.10. (Mitarbeiterabend) kann hierfür eingeladen werden.</p>	<b>ProChrist 2013</b>
8.	<p><b>Satzung ACK (Pfr. Hruby)</b> Vorstellung der neuen Satzung des Arbeitskreises christlicher Kirchen (ACK). Pfarrer Johannes Hruby wird beauftragt, als Vertreter der Kirchengemeinde in der ACK Balingen auf der Basis der Satzung vom 31. Januar 2012 mitzuarbeiten..</p> <p><b>Beschlussantrag:</b> Der KGR bejaht die Satzung des ACK vom 31.1.2012. Die KG tritt dem Arbeitskreis christlicher Kirchen (ACK) bei mit Pfarrer Johannes Hruby als Vertreter der Kirchengemeinde <b>Dem Antrag wird mit 7 Ja Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt</b></p>	<b>ACK</b>  <b>Beschluss: Anerkennung Satzung / Beitritt ACK</b>
9.	<p><b>Beauftragung Schornsteinfegermeister Lotzer (Jasmin Tsakos)</b></p> <p><b>Beschlussantrag:</b> Schornsteinfegermeisters Alwin Lotzer wird beauftragt, die notwendigen wiederkehrenden Kehr- und Überprüfungsarbeiten gemäß des Feuerstättenbescheides Nr. 738.000-1-1 vom 06.06.12 auszuführen. Das betrifft folgende Gebäude: Kirche, Gemeindehaus, Kindergarten. <b>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt</b></p>	<b>Beschluss: Schornsteinfeger</b>
10.	<p><b>Kostenbeitragsanpassung Holzvermarktung (Jasmin Tsakos)</b></p> <p>Dem Kirchengemeinderat wird zur Kenntnis gegeben: Schreiben des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg: Kostenbeitragsanpassung Holzvermarktung im Privat- und Körperschaftswald: Der Kostenbeitrag für die Holzvermarktung für private und körperschaftliche Forstbetriebe wird zum 01.08.2012 wie folgt angehoben: Erhöhung von bisher 0,55 €/FM auf künftig 0,80 €/FM. Darüberhinaus wird ein neuer Kostenbeitrag für logistische Unterstützung auf Revier-</p>	<b>Holzvermarktung</b>  <b>Kennntnisnahme</b>

**Tagesordnung und  
Verhandlungsniederschrift  
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 18.07.2012  
Gemeindehaus Ostdorf  
Beginn: 20.00 Uhr  
stimmberechtigte Mitglieder: 9  
anwesend: 8  
entschuldigt: G. Lohrmann  
außerdem anwesend:

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	ebene bei Holzverkauf durch Dritte eingeführt: 0,40€/FM. <b>KGR nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.</b>	
11.	<b>Wartungsvertrag mit Firma HeimaWelte (Pfr. Hruby)</b> Information über den vorliegenden Wartungsvertrag für die Heizung der Kirche Ostdorf.  <b>Beschlussantrag:</b> Pfarrer Johannes Hruby wird beauftragt, einen Wartungsvertrag mit der Firma Heima Welte für die Heizung der Medarduskirche zu unterzeichnen. Die jährliche Gebühr beträgt 349 € zuzügl. MwSt. Der Wartungsvertrag beinhaltet die jährliche Wartung und Reinigung der Heizungsanlage (gemäß Wartungsvertrag) <b>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt</b>	<b>Wartungs- vertrag Kir- che</b>  <b>Beschluss: Wartungs- vertrag Kir- che</b>
12.	<b>Gottesdienstzeiten (Pfr. Hruby)</b> Nach einer Umfrage unter Geislinger Gottesdienstbesuchern befürwortet eine Mehrheit, am 1. und 3. Sonntag im Monat den Gottesdienst auf 10 Uhr zu verlegen. Jetzt muss das Gespräch mit den Gottesdienstbesuchern aus Ostdorf geführt werden. Es wird vorgeschlagen, zunächst einen Probelauf in der Ostdorfer Kirche durchzuführen und zwar in den Monaten Oktober und November. GD in Ostdorf am 1. und 3. Sonntag im Monat. Wichtig ist, dass im GD rechtzeitig darauf hingewiesen wird. Eine Befragung Pro/Contra soll ebenfalls stattfinden. <b>Dem Antrag wird mit 6 Ja Stimmen und 2 Nein Stimmen zugestimmt</b>	<b>Neue Got- tesdienstzei- ten</b>  <b>Beschluss: Gottes- dienstzeiten Probelauf 1.+3. Sonn- tag</b>
13.	<b>Opferbeschlüsse</b>  <b>Beschlussantrag:</b> Das Opfer am 5. August ist für eigene Mittel bestimmt. Opfer am 4. November (Predigt Dr. Heiko Krimmer) für Nethanja. Opfer am 11. November für Bibel Verbreitung <b>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt</b>	<b>Opfer</b>  <b>Beschluss: Opfertausch</b>
14.	<b>Verschiedenes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuester Stand Christustag (<i>Mietvertrag wurde von Ludwig Hofacker Vereinigung mit Stadthalle abgeschlossen nachträglich für 2012, ebenso 2013 – siehe E.Mail von Herrn Holweger</i>)</li> <li>• Studenten des Bengelhauses besuchen die Kirchengemeinde am 7. Juli 2013 zum Gemeindefest in Geislingen. <i>Herr Lang möchte diesen Vorschlag zunächst mit Geislingen absprechen, bevor endgültig entschieden wird.</i></li> <li>• Nächste KGR-Sitzung am 12. September 2012</li> <li>• Kostenregulierung Taufstein – aktueller Stand. <i>Lt. Frau Tsakos noch keine Antwort vom ejw. Herr Lang bittet, zukünftig Versicherungsangelegenheiten umgehend den Versicherern zu melden und Zuständigkeiten zu klären.</i></li> <li>• Informationsfluss KGR – Pfarramt. <i>Herr Hruby spricht sich dafür aus, eine bessere Kommunikation zwischen KGR und Pfarrer wäre wünschenswert. Beide Seiten sehen Verbesserungspotential.</i></li> <li>• Info: 09.09. kein KGD. Segnung der Kinder auf Wanderung. Nächster Wandertag am 15.09. als Vorschlag des Posaunenchores.</li> <li>• Zwei Tραπεztische für Gemeindezentrum Geislingen – <i>kein Problem wird</i></li> </ul>	

**Tagesordnung und  
Verhandlungsniederschrift  
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 18.07.2012  
Gemeindehaus Ostdorf  
Beginn: 20.00 Uhr  
stimmberechtigte Mitglieder: 9  
anwesend: 8  
entschuldigt: G. Lohrmann  
außerdem anwesend:

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	<p><i>nicht benötigt in Ostdorf. Und wenn doch, können diese wieder geholt werden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info: Einladung Tagung KGR Schönblick 30.11./01.12.12</li> <li>• Anschaffung Mikro auf Spendenbasis für 580 € über J. Wörner. <i>Das von Pfarrer Hruby vorgeschlagene Mikro ist von guter Qualität. Anschaffung kann nach Spendeneingang erfolgen.</i></li> <li>• Visitationsbescheid noch nicht eingetroffen. <i>Pfr. Hruby hat nachgefragt, jedoch bisher ohne Erfolg. Er bitte den 1. Vorsitzenden, den Dekan an den ausstehenden Visitationsbescheid zu erinnern.</i></li> </ul>	
15.	<p><b>Kündigung Mietvertrag Garage</b> Herr Mannefeld hat den Mietvertrag mit Schreiben vom 13.07.2012 zum 31.07.2012 gekündigt. Die Kündigung wird angenommen.</p> <p><b>Beschlussantrag:</b> Kündigung Mietvertrag Garage Herr Mannefeld <b>Dem Antrag wird mit 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt</b></p> <p><b>Beschlussantrag:</b> Gabi Riegraf wird ab dem 1. September 2012 die zweite Garage für den ortsüblichen und mit dem OKR abgestimmten Mietsatz von 25,-€ monatlich mieten. <b>Dem Antrag wird mit 6 Ja Stimmen und 2 Enthaltung zugestimmt</b></p>	<p><b>Garage Pfarrhaus</b></p> <p><b>Beschluss: Kündigung Garage</b></p> <p><b>Neuer Miet- vertrag G. Riegraf</b></p>

Protokoll

Irma Schwarz

 Pfarrer Hruby  
2. Vorsitzender